

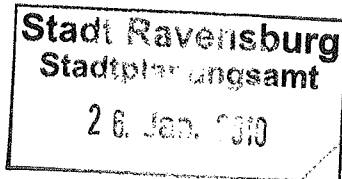
# Elmar Sipple

Bachstr. 7, 88214 Ravensburg, Tel. 0751/3693-0, Fax. 369319

Elmar Sipple, Bachstr. 7, 88214 Ravensburg

Stadtverwaltung Ravensburg  
PF 2180

88191 Ravensburg



*file 3  
24.1.10*

Ihre Zeichen

Ihre Nachricht vom

Unsere Zeichen  
si/ao

Datum  
25. Januar 2010

**Antrag auf Fristverlängerung wegen  
Durchführungsvertrag zum vorhabenbezogenen Bebauungsplan  
„Georgstraße Fl.1045 / 1“ - Ihr Schreiben vom 08.09.2009**

Sehr geehrte Frau Schölderle,

Sie nehmen Bezug auf den Durchführungsvertrag vom 23.04.2008 in diesem ich mich zur Realisierung des Bauvorhabens verpflichtet habe.

Die Gründe weshalb ich mit dem Bau noch nicht begonnen habe sind folgende:

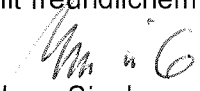
- Im Herbst 2007 hatte ich ein Großunternehmen dieses sich für diesen Standort zur Anmietung interessierte. Bedingung dieses Unternehmens war seinerzeit die Fertigstellung des Objektes noch im Jahr 2008. Als ich dann die Baugenehmigung erst im Sommer 2008 erhielt war es mir nicht mehr möglich dem Mietinteressenten die geforderte Fertigstellung zu garantieren, so dass der Mietinteressent absprang.

Ich musste also wieder neue Mieter finden. Dies ist mir auch zum Teil gelungen. Neben einer großen Wirtschaftskanzlei aus dem Bodenseeraum habe ich die Süddeutsche Krankenversicherung als Mieter gewinnen können. Es wurde für den Mieter umgeplant und die Mietverträge abschlussreif verhandelt. Zwei Tage vor Unterschriftstermin wurde seitens der SDK der Termin abgesagt mit der Begründung, dass seitens des Geno-Verbandes unter Führung der Raiba Ravensburg nun Mietangebote betreffend dem der Stadt Ravensburg gehörenden Postblock vorliegen und verhandelt werden. Damit verlor ich nunmehr neuerlich Mieter diese Voraussetzung für die Realisierung des Büroobjektes sind.

Derzeit habe ich keinen konkreten Mietinteressenten dieser bereit wäre in absehbarer Zeit einen Mietvertrag abzuschließen. Bis ein solcher gefunden ist bin ich nicht in der Lage das Objekt zu realisieren. Sicher dürfte es auch nicht im Interesse der Stadt sein, dass dort eine Bauruine entsteht.

Ich stelle hiermit den Antrag die vereinbarte Frist um drei Jahre zu verlängern. Für Ihr Verständnis danke ich Ihnen und verbleibe

mit freundlichem Gruß

  
Elmar Sipple